

Wolfgang Bergners Metamorphosen zu St.Michael

Utl.: Langenloiser Künstler stellt in der Wehrkirche aus=

St.Pölten (NLK) - Einen prominenten Mitstreiter hat die Vereinigung zur Erhaltung der Wehrkirche St.Michael in der Wachau erhalten: Der bekannte Künstler Wolfgang Bergner, in Langenlois geboren und in Wösendorf lebend, hat sich mit der Wehrkirche St.Michael, einem Wahrzeichen der Wachau, mehrfach in malerischer Mischtechnik und Grafik auseinandergesetzt und zeigt nun seine Werke vom 3. bis 31. September in St.Michael im Rahmen einer Ausstellung in der Wehrkirche. Thema der Schau ist "Metamorphosen - Thema con Variazoni über St.Michael". Zur Einführung spricht der Dritte Präsident des NÖ Landtages Ing. Johann Penz. 20 Prozent des Reinerlöses dieser Verkaufsschau kommen dem Verein St.Michael zugute, der damit einen Teil der Erhaltungskosten bestreiten kann.

Wolfgang Bergner, Jahrgang 1943, studierte an der Wiener Akademie bei Prof. Sergius Pauser und war zunächst als Lehrer für Kunsterziehung tätig. 1979 renovierte er ein altes Bauernhaus in Wösendorf und gestaltete es zu einem Atelierhaus um. Seit 1968 gab es zahlreiche Einzelausstellungen, aber auch viele Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland. Gemälde des Künstlers werden übrigens auch vom 6. September bis 7. Oktober in der Wiener "Galerie am Opernring" gezeigt.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200-2174

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0157 2000-08-31/11:23

311123 Aug 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000831_OTS0157